

Schulinterner Lehrplan für das Fach Biologie Klasse 8, Stand: September 2006

Am Beispiel des Ökosystems Hecke werden in der Klasse 8 im Einklang mit den jahreszeitlichen Gegebenheiten grundlegende ökologische Aspekte erarbeitet.

<p>Klasse 8</p> <p>Ökosystem Hecke</p>	
<p>Inhalte:</p>	<p>Schulspezifische Besonderheiten</p>
<p>Struktur: Vegetationselemente, Stockwerke mit typischen Vertretern Funktion von Hecken</p>	<p>Bestimmungsübungen : Heckengehölzen und weitere Charakterpflanzen an der Hecke im Schulgelände (Herbar!)</p> <p>Farne/Moose: Makroskopische und mikroskopische Untersuchungen zum Bau und zur Fortpflanzung eines Wurmfarne aus einem der Biotope im Schulgelände</p> <p>Pilze der näheren Umgebung : Bau und ökologische Funktion</p>
<p>Abiotische Faktoren: Licht , Temperatur Feuchtigkeit, Wind, Boden</p>	<p><i>Herbst:</i> Windgeschwindigkeitsmessungen an der Hecke am Dammweg</p> <p>Bodenorganismen und Bakterien : Regenwürmer und Asseln aus Bodenproben des Kurses: "Agrarökologie" stehen selbst im <i>Winter</i> noch zur Verfügung und können untersucht werden. Ihre ökologische Bedeutung ist neben der Bedeutung von Bakterien für den Stoffkreislauf hervorzuheben.</p>
<p>Tiere als Teil der Lebensgemeinschaft einer Hecke: Jahresrhythmus, Nahrungsbeziehungen</p>	<p>Ausgewählte Beispiele von Vögeln, Säugern und Spinnen bieten sich für den Unterricht im <i>Spätherbst und Winter</i> an.</p> <p>Im <i>Frühjahr und Sommer</i> stehen Duftgarten und Bienenschaukasten für die Erarbeitung des Themenbereiches Insekten zur Verfügung</p> <p>Eine Vogeltränke bzw. kleine Wasserstelle soll im Heckenbereich eingerichtet werden, Sie kann zur Untersuchung von Mückenlarven im Zusammenhang mit dem Thema Malaria herangezogen werden kann.</p>
<p>Zusammenfassende Darstellungen: Nahrungsbeziehungen, Energiehaushalt, Stoffkreislauf</p>	
<p>Gefährdungen, Biotop- und Artenschutz</p>	

